Bas Wiegers, Dirigent

Biografie

Das „Jetzt“ ist immer anders, stets im Fluss – Bas Wiegers

Mit mitreißender Energie und großer Offenheit ist Bas Wiegers als Dirigent immer am Puls der Zeit. Souverän spannt er als Gast europäischer Sinfonieorchester, Solistenensembles und Opernhäuser den Bogen vom Barock bis zur Musik von heute.

Genau diese programmatische Bandbreite kommt auch in seiner erfolgreichen Arbeit als Associated Conductor des Münchener Kammerorchesters zum Ausdruck. In der mittlerweile dritten gemeinsamen Saison 2024/25 ist Bas Wiegers mit dem MKO nicht nur regelmäßig in München, sondern unter anderem beim Now! Festival der Philharmonie Essen und beim Mozartfest Würzburg zu erleben.

Gern und oft wird Bas Wiegers wieder eingeladen. So kehrt er im Laufe der neuen Saison für Konzerte und Gastspiele zum Royal Concertgebouw Orchestra anlässlich des 750. Geburtstags der Stadt Amsterdam, zum SWR Symphonieorchester, zum ORF Radio-Symphonieorchester Wien, zum Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin sowie zum Slovenian Philharmonic Orchestra zurück. 2024 debütierte er mit dem Klangforum Wien, dessen erster Gastdirigent er bis Sommer 2022 war, bei den Salzburger Festspielen mit einer konzertanten Aufführung von Georg Friedrich Haas‘ *KOMA*. Mit dem Ensemble Modern gastiert er erstmals bei der Biennale Venedig. 2025, im Jahr des 100. Geburtstages von Pierre Boulez, tourt er dessen Werk *Répons* mit dem Asko Schönberg Ensemble in den Niederlanden und Belgien.

In seiner niederländischen Heimat arbeitete Bas Wiegers mit allen großen Orchestern. Darüber hinaus gastierte er beim Belgian National Orchestra, Estonian National Symphony Orchestra, Polish National Radio Symphony Orchestra, Trondheim Symphony Orchestra, Konzerthausorchester Berlin, an der Oper Köln, der Opéra national de Lorraine (Britten, Mozart), am Theater Bern, Theater Klagenfurt (Haas, Sciarrino), Festspielhaus Erl, bei der Britten Sinfonia und dem SWR Vokalensemble, und er ist auf Festivals wie Musikfest Berlin, dem Holland Festival, Tongyeong International Music Festival, Prague Spring Festival, Huddersfield Contemporary Music Festival, Aldeburgh Music Festival, der Ruhrtriennale, den Wiener Festwochen und Avanti! Summer Sounds präsent.

Eine enge Zusammenarbeit verbindet Bas Wiegers mit Komponist:innen wie Georges Aperghis, Georg Friedrich Haas, Helmut Lachenmann, Salvatore Sciarrino und Rebecca Saunders.

Mit seinem Podcast *The Treasure Hunt* begibt sich Bas Wiegers regelmäßig in die Schatzkammer der Partituren und vermittelt seiner Hörerschaft einen ganz persönlichen Einblick in seinen Arbeitsprozess als Dirigent. Darüber hinaus engagiert er sich in der Nachwuchsförderung als Vorstandsmitglied der Kersjes-Stiftung und Gastprofessor für Orchesterdirigieren am Konservatorium von Amsterdam.

Saison 2024/25

Wir bitten Sie, diese Biografie unverändert abzudrucken. Veränderungen sind nur nach Rücksprache mit dem Management gestattet.

Link zur Künstlerseite: https://de.karstenwitt.com/kuenstler_in/bas-wiegers